



# Panorama

Bürger\*innenmagazin der SPD Übach-Palenberg

Ausgabe Weihnachten 2021

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ende August haben mich die Mitglieder der SPD in Übach-Palenberg zu ihrem neuen Vorsitzenden gewählt. Ich freue mich sehr über das große Vertrauen und bin dankbar, dass mir dabei ein erfahrenes Team zur Seite steht. Mein besonderer Dank gilt Alf-Ingo Pickartz, der in den zurückliegenden zehn Jahren eine nicht immer leichte Aufgabe mit Bravour und aufopferungsvollem Einsatz erledigt hat. Dass dies auch in der Bevölkerung so gesehen wurde, hat das knappe Ergebnis der Bürgermeisterwahl gezeigt. Als Fraktionsvorsitzender der SPD im Stadtrat bleibt er in wichtiger Position aktiv.

Die Gespräche in den zurückliegenden Wochen und Monaten, besonders im Wahlkampf, haben gezeigt, dass es ein großes Interesse an unserer Arbeit vor Ort gibt. Umgekehrt interessiert uns natürlich, was Sie bewegt, welche Probleme es gibt und welche Wünsche und Ideen Sie für eine lebenswerte Stadt haben. Als Vorsitzender ist es mir besonders wichtig, für Sie ansprechbar zu sein. Damit Sie mich besser kennenlernen, werde ich über das gesamte nächste Jahr 1.000 Haustürgespräche überall in der Stadt führen und



Ihnen die Gelegenheit geben, mit mir ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus können Sie mich jederzeit gerne unter [christoph.nilles@spd-uebach-palenberg.de](mailto:christoph.nilles@spd-uebach-palenberg.de) kontaktieren.

Bislang habe ich sehr viel Positives erlebt. Gerne hätte ich an dieser Stelle einen optimistischen Ausblick auf das kommende Jahr gegeben. Aber leider hat uns Corona wieder mehr im Griff als wir gedacht und gehofft haben. Daher möchte ich den Blick mehr auf die Gegenwart lenken: es gilt für uns alle ein letztes Mal Geschlossenheit, Verantwortung und Solidarität zu zeigen. Tests und Impfungen in großem Umfang sind der einfachste und sicherste Weg, diese Pandemie endgültig zu meistern. Jeder Einzelne kann mit seinem Verhalten einen Beitrag leisten, dass so schnell wie möglich wieder Normalität in allen Bereichen herrscht.



### Inhalt dieser Ausgabe:

*Notfallpraxis*

*Haushalt 2022*

*Landtagswahl*

*Neuaufstellung der SPD*

*Unsere Arbeit im Stadtrat*

Ihnen allen wünsche ich daher zuallererst Gesundheit und kommen Sie gut durch diese Zeit. Ich freue mich auf viele persönliche Kontakte im nächsten Jahr!

Ihr



**Frohe Weihnachtszeit und für 2022 alle guten Wünsche!**

**Blieben Sie gesund und optimistisch.**

**Aktuelle Informationen auch jederzeit auf:**

[facebook.com/SPD.Uebach.Palenberg](https://facebook.com/SPD.Uebach.Palenberg)

[instagram.com/spduiep](https://instagram.com/spduiep)





## Notdienstpraxis in Geilenkirchen ist geschlossen

Am 01.10.2021 hat die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein (KV) die Notdienstpraxis in Geilenkirchen geschlossen. Die Versorgung soll nun von den verbleibenden Notdienstpraxen in Erkelenz und Heinsberg übernommen werden.

Die Schließung wird für die Notfallambulanz im Krankenhaus und den örtlichen Rettungsdienst zu deutlich mehr Belastung führen. Für die betroffenen Patient\*innen führt dies ebenso zu einer weiteren Belastung, da sie im Notfall nach Heinsberg oder Erkelenz fahren müssen. Dies ist, insbesondere mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in den Abendstunden und an Wochenenden, eine Zumutung und so

gut wie unmöglich. Auch ein Telearzt ist hier kein adäquater Ersatz. Die KV versuchte bereits 2015, eine Notdienstpraxis zu schließen und kommunizierte dies im Vorfeld, wodurch das Vorhaben am massiven Protest aller politischer Parteien im Kreis Heinsberg scheiterte. Dieses Mal informierte die KV die betroffenen Kommunen erst, nachdem sie ihre Entscheidung bereits gefällt hatte.

Die SPD Übach-Palenberg und im Kreis Heinsberg sowie alle Fraktionen in den Städträten von Übach-Palenberg und Geilenkirchen forderten Landrat Stefan Pusch zum Handeln auf. Leider hat er diese Forderungen und Befürchtungen

nicht komplett unterstützt. Die Gespräche mit den Verantwortlichen blieben ohne Ergebnis. Das ist keine gute Lösung für die Bürger\*innen. Patient\*innen sollten nicht nur als Kostenfaktoren gesehen werden.

Wir werden uns weiter für eine moderne Gesundheitspolitik, die die Menschen in den Blick nimmt, einsetzen.

### Newsletter

[spd-ubach-palenberg.de/newsletter](http://spd-ubach-palenberg.de/newsletter)



### Telegram

[t.me/spduep](https://t.me/spduep)



## Haushalt



Die Haushaltsberatungen sind immer ein Höhepunkt der Ratsarbeit. In intensiven Beratungen haben wir Kritikpunkte formuliert und viele Änderungsvorschläge eingebracht. Neben einigen handwerklichen Kritikpunkten fehlten uns vor allem eine Zukunftsvision und kreative Ideen, die unsere Stadt lebenswerter machen. Dank unserer Vorschläge ist es aber gelungen, den richtigen Weg einzuschlagen. Dem gemeinsamen Entwurf konnten wir zustimmen, da unsere Soziale und ökologische Handschrift sichtbar ist. Kinder, Familien und Schulen sind uns besonders wichtig. Wir konnten unsere Forderung nach Ausweitung der Schulsozialarbeit durchsetzen, ebenfalls die Ertüchtigung des Realschulhofs. Leider fanden unsere Vorschläge zur Ertüchtigung der Sportanlagen und Vereinsheime in Boscheln und Scherpenseel keine Mehrheit.

Dennoch wird unsere Stadt am Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ teilnehmen, was im ersten Schritt den Sportanlagen im Naherholungsgebiet zu Gute kommt.

Der Klimawandel ist ein drängendes Problem für uns alle. Ein städtisches Aufforstungsprogramm und Mittel für Fahrradstraßen greifen genau an diesem Punkt und fanden genauso Zustimmung wie unserer Antrag zum ökologischen Hochwasserschutz. Leider keine Mehrheit fand unser Vorschlag, einen Fonds „Stadtklimaschutz“ zur Förderung privater Klimamaßnahmen einzurichten. Um für mehr Sicherheit und Sauberkeit zu sorgen, konnten wir gemeinsam mit der CDU eine zusätzliche Stelle im Ordnungsamt schaffen, sowie zwei zusätzliche Mitarbeiter im Bauhof einstellen.

Wir glauben, dass es uns gelungen ist, einige Ideen aus unserem Wahlprogramm #ZusammenWachsen zum Wohle unserer Kinder, Familien und Vereine umzusetzen.

## Lars Kleinsteuber aus Übach-Palenberg führt den Kreisverband

Mit 23 Jahren wurde Lars Kleinsteuber am 13.11.2021 zum neuen Vorsitzenden im Kreis Heinsberg gewählt und ist damit vielleicht sogar der jüngste Kreisvorsitzende der SPD in ganz Deutschland. Natürlich bringt er dadurch einige Ideen für die Zukunft mit und will die Arbeit im Kreisverband und zwischen den Ortsvereinen neu aufstellen und die SPD als moderne Partei für den Kreis Heinsberg weiterentwickeln. Bei seiner Arbeit wird er im Kreisvorstand von Ulrike Leenders und Christoph Nilles als Beisitzer\*innen unterstützt.



Foto: Herbert Fibus



# 100 Jahre SPD Übach-Palenberg

Im Jahr 1922 wurde in Boscheln der erste Ortsverein der SPD in unserer Stadt gegründet, 2022 blicken wir also auf 100 Jahre organisierte Sozialdemokratie in Übach-Palenberg zurück. Ein Ereignis, das wir natürlich feiern möchten - und dass gemeinsam mit den Bürger\*innen bei vielen Gelegenheiten. 100 Jahre SPD in Übach-Palenberg sind kein Selbstzweck, sondern bedeuten 100 Jahre Einsatz für die Interessen der Menschen in unserer Stadt.

## Viel wurde bewegt

45 Jahre stellte die SPD den Bürgermeister in Übach-Palenberg. Durch die Zechenschließung folgten zunächst sehr anspruchsvolle Zeiten, in der aber viele Entscheidungen mit Weitblick getroffen wurden, die unsere Stadt bis heute prägen.

Begonnen mit der Ansiedlung von Industrien als Ersatz für die wegfallenden Arbeitsplätze, über die Stadtkernsanierung, den Bau der Umgehungsstraße und der Wurmbrücke, die Entwicklung des Schulzentrums mit dem Gymnasium und später der Gesamtschule, den Bau des Schwimmbades, der Anlage des Naherholungsgebietes, der stetige Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder genauso wie von Heimplätzen für Pflegebedürftige, und noch so vieles mehr.

Im kommenden Jahr wird die Gelegenheit bestehen, intensiver auf diese Zeit zurück zu blicken, gemeinsam zu feiern und auch in die Zukunft für unsere Stadt zu schauen.



## Ratsarbeit der SPD-Fraktion

Unsere Idee zur Schaffung eines Corona-Fonds hat viel Gutes bewirkt. Viele Projekte konnten dadurch umgesetzt werden:

**Förderung für Vereine, die Kinder- und Jugendarbeit leisten.** Sie erhalten je 2.000 €, um für Kinder und Jugendliche in diesen schwierigen Zeiten weiter ein attraktives Freizeitangebot bieten zu können.

**Kinderförderung** über „Extra-Zeit zum Lernen“, z.B. mit Sportangeboten in den Ferien und Multisportcamps an den Wochenenden.

Weitere Ideen der SPD, die nun umgesetzt werden:

**Wiedereinführung einer Einwohnerfragestunde** in den Ratssitzungen (zweimal jährlich). Mit der Forderung, dies in jeder Sitzung zu ermöglichen, konnten wir uns nicht durchsetzen.

**Social-Media-Präsenz der Stadt**, um so die Bürger\*innen schnell und gut informieren zu können. Das gehört zu einer modernen Kommune und

ist in besonderen Situationen (wie dem Hochwasser) eine effektive Möglichkeit, die Bevölkerung zu erreichen.

**Mehr und bessere Outdoor-Sportmöglichkeiten in unserer Stadt.** Die Verwaltung wurde beauftragt, konkret die Bedarfe und Möglichkeiten an den Standorten Naherholungsgebiet, Skateranlage am Schulzentrum und Treffpunkt Nähe Feuerwehr in Frelenberg zu untersuchen. Die genauen Projekte werden dann im Januar beschlossen.

**Endlich Perspektiven für die Entwicklung von Palenberg.**

Seit Jahren fordern wir ein Konzept für die Zukunft des Zentrums von Palenberg. Viele Ideen und Anregungen wurden verworfen und die negative Entwicklung laufen gelassen. Nun wurden die ersten Schritte zur Erstellung eines Konzepts beschlossen. Verbunden mit der Aufstellung eines Bebauungsplans soll auch ein Entwicklungskonzept erarbeitet werden, aus dem sich



## Neues von der Mauer - Teil 2

Eine Mauer inmitten einer Grünanlage in Übach beschäftigt schon länger Verwaltung und Politik. Eine eigentlich für die Öffentlichkeit bestimmte Grünfläche wurde noch unter Bürgermeister Jungnitsch verpachtet und mittlerweile mit einer Mauer abgeriegelt. Selbst zwei gestandene Volljuristen sehen sich nicht in der Lage, diesen Widerspruch aufzuklären, so dass bereits vor den Sommerferien der Kreis Heinsberg um eine Überprüfung des Sachverhalts gebeten wurde. Neuigkeiten liegen seitdem nicht vor, wir berichten weiter.

*In Palenberg soll es endlich aufwärts gehen*



Handlungsempfehlungen für Rat und Verwaltung ergeben. Dieses ist zudem auch Grundlage, um Mittel aus der Städtebauförderung in Anspruch nehmen zu können und von uns schon lange gefordert worden. Wir werden Wert darauf legen, dass die betroffenen Bewohner und Eigentümer in die Entwicklung dieses Konzepts intensiv mit einbezogen werden und die Zukunft Ihres Stadtteils aktiv mitgestalten können.



## Landtagswahl

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Übach-Palenberg, im Mai kommenden Jahres kandidiere ich für die SPD im Wahlkreis 9 für den Landtag von Nordrhein-Westfalen und möchte mich Ihnen daher gerne vorstellen.

Seit über 20 Jahren bin ich Mitglied der SPD, ich bin verheiratet und habe drei Töchter, gemeinsam leben wir in der Gemeinde Gangelt. Ich bin Mitglied des Kreistages und seit letztem Jahr 2. Stellvertretende Landrätin. Meine familiären Wurzeln liegen auch in Übach-Palenberg. Meine Mutter kommt aus Ihrer Stadt und ich habe dort viele liebe familiäre Verbindungen.

Als Schulleiterin einer Grundschule liegen mir besonders die Nöte von Kindern und Jugendlichen und deren Familien am Herzen.

Ich kämpfe für mehr Bildungsgerechtigkeit und dass es nicht mehr davon abhängt, wo ein Kind herkommt oder lebt, ob es gute Bildungs- und Betreuungschancen erhält. Das Wohl unserer Kinder muss uns viel mehr wert sein. Dazu gehört auch, dass die Bildungsausgaben in NRW deutlich gesteigert werden.

Unsere Kinder und Jugendlichen haben es verdient, dass wir sie schützen und ihnen jede Unterstützung zukommen lassen, die sie brauchen. Gerade auch im Hinblick auf die Pandemie.

Wir brauchen dringend eine Personaloffensive im Kita- und Schulbereich! Wir brauchen ein Schulministerium, das verantwortungsbewusst handelt! Wir brauchen Bildungspolitiker, die Schule, Kita und OGS auch von innen kennen!



Andrea Reh

Daneben gibt es in NRW viele weitere Probleme, auf die die schwarz-gelbe Landesregierung keine Antwort hat. Wie schaffen wir bezahlbaren Wohnraum? Wie gestalten wir mit Blick auf den Klimaschutz unsere ökologische Zukunft? Wie gelingt uns der Strukturwandel? Was tun wir gegen den Pflegenotstand?

NRW braucht einen sozialen Neustart. Unterstützen Sie mich und die SPD dabei.

Herzlichst, Ihre **Andrea Reh**

## Gesichter unserer Partei vor Ort



Neben einem neuen Vorsitzenden wurden auch einige weitere Positionen neu besetzt: Einen Generationswechsel gab es im Amt des Kassierers, wo Nico Einmal auf Gerd Streichert folgt, der nach über vierzig Jahren im Vorstand nun kürzer treten wollte.

Neuer Beauftragter für die Öffentlichkeitsarbeit ist Marc Fischer, als Beisitzer\*innen sind Daniela Altana, Christoph Bilek, Svenja Engels und Maren Okosun neu dabei.

Die weiterwachsende Gruppe der JuSos wird künftig in einer Doppelspitze von Mai-Britt Scheffer und Nico Einmal angeführt, neue Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft 60+ ist Ulrike Leenders.



Foto: Herbert Fibus

◀ *Alf-Ingo Pickartz gratuliert seinem Nachfolger Christoph Nilles.*

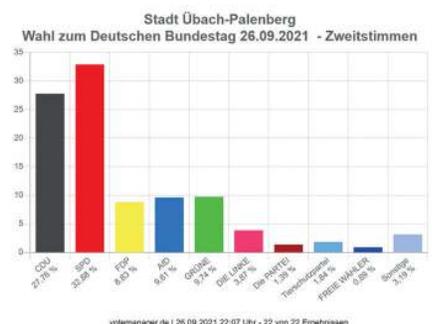
### IMPRESSUM

Herausgeber:  
SPD Ortsverein Übach-Palenberg  
Vorsitzender:  
Christoph Nilles  
Theklastraße 2  
52531 Übach-Palenberg

## Bundestagswahl

**Die SPD ist in Übach-Palenberg die deutlich stärkste Kraft**

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Übach-Palener\*innen bedanken! Während des Wahlkampfes haben wir viel Zuspruch erhalten, was sich letztendlich auch im Ergebnis gezeigt hat. Wir freuen uns, dass am Ende Olaf Scholz und die SPD die Mehrheit der Stimmen erhalten haben.



[www.spd-uebach-palenberg.de](http://www.spd-uebach-palenberg.de)

